

## Protokoll

### **MRE Netzwerktreffen und Fortbildung, Hygienebeauftragten in der Pflege, Rems-Murr vom 09.11.2017; 09:00- 16:00 Uhr Klinikum Schloss Winnenden**

Klinikum Schloss Winnenden  
Hygiene  
Diana Ullrich  
Schloßstraße 50  
71364 Winnenden

Telefon 07195 900-2521  
d.ullrich@zfp-winnenden.de

Montag, 20. November 2017

Anwesende: siehe Teilnehmerliste

Am 09.11.2017 von 9:00 - 12:30 Uhr fand die Fortbildung für Hygienebeauftragte in der Pflege (HBP's), aus verschiedenen Bereichen (Pflegeheime, Sozialstationen und Rettungsdiensten) des Landkreises Rems- Murr im Klinikum Schloss Winnenden (ZFP) statt.

09:00 Uhr: Begrüßung durch Frau Ullrich, Hygienefachkraft i.WB, im Klinikum Schloss Winnenden

### **Fortbildungsinhalt:**

#### **09:00 – 10:20 Lebensmittelhygiene in Gemeinschaftseinrichtungen**

#### **Dozentin: Frau Hoffmann-Eubel vom Lebensmittelinstitut Synlab**

- Allgemeines zur Lebensmittelhygiene
- Was ist HACCP und wer braucht es?
- Eigenkontrollsystem- Dokumentation
- Temperatur- Einfluss auf Lebensmittel
- Richtiges Lagern (Art der Lagerung / Temperatur)
- Richtiges Zubereiten
- Personalhygiene

Power Point Präsentation siehe Anhang

## **10:40 – 12:20 Schädlingsbekämpfung in Gemeinschaftseinrichtungen**

**Dozentin: Frau Göggerle, von der Firma für Schädlingsbekämpfung, der Puschmann**

- Welche Bereiche müssen mit Nachweis überwacht werden?
- Welche Bereiche können noch betroffen sein?
- Verschiedene Modelle: Wer ist berechtigt und in der Lage hierbei welche Bereiche zu kontrollieren?
- Häufige Schädlinge in Gemeinschaftseinrichtungen:
  - Schadnager, Ratten und Hausmäuse
  - Schaben, Deutsche Schaben, Orientalische Schabe oder nur harmlose Waldschabe?
  - Lebensmittelmotten, insbesondere die Dörrobstmotte
  - Ameisen
  - Kleidermotten
  - Gelegentlich vorkommende Schädlinge
  - Speckkäfer, z.B. Teppichkäfer
  - Lästlinge wie Silberfische, Asseln, Hundertfüßer
  - Kontrollsysteme, Beispiel für Schadnagerköderstationen und Schlagfallen, Klebefallen für kriechende Insekten, Pheromon Fallen für Motten
  - Bekämpfungsmöglichkeiten
  - Dokumentation aller Maßnahmen

Power Point Präsentation siehe Anhang

## **12:20 – 12:30 Uhr :**

Danksagung an die Dozentinnen, Ankündigung an das Netzwerktreffen am selben Nachmittag, Mittagspause.

## Von 14:00- 16:00 Uhr Netzwerktreffen.

Begrüßung durch Dr. Müller vom Gesundheitsamt Waiblingen

14:00 - 14:50 Vortrag durch Dr.Gassner Facharzt der Abteilung Urologie des RMK Winnenden

- Hygienisches Arbeiten beim Legen von Dauerkathetern
- Wechseltturnus von Dauerkathetern
- Anatomie des Urogenitaltraktes

15:00- 15:45 Vortrag von Herr Lang; Hygienefachkraft und Wundmanager in den RMK Winnenden

- Katheter aus hygienischer Sicht -oder was sagt die KRINKO dazu?
- Verbände bei Kathetern
- Verbandsmaterial

15:45 - 16:00 Austausch und Fragen sowie Rückblick auf das Jahr 2017.

- Welche Infektionserkrankungen sind vermehrt im Jahr 2017 aufgetreten
- Wie läuft es mit dem Überleitbogen den die Arbeitsgruppe erstellt hat? Frau Thiem wird sich nochmals an die EDV Abteilung des RMK wenden.
- Die Meldepflicht von Skabies hat sich im Frühjahr 2017 verändert. Bereits bei Verdacht oder einem Fall in Gemeinschaftseinrichtungen, ist das Gesundheitsamt zu informieren.  
**Zuvor:** erst bei einem Ausbruch >2Personen.
- Verabschiedung

Nächstes Netzwerktreffen :

**18.04.2018 14:00 -16:00 Uhr**  
**Einladung folgt**

Gez.Diana Ullrich